

Das Tagebuch von mArtin...

01. August 2022 17:30 Uhr

Schon seit dem gestrigen Tag gibt es zahllose Meldungen zum Thema der Quarantäne. Diese ist ja ab heute mehr oder weniger aufgehoben. Oder so. So wirklich ganz genau kennt sich da ja niemand aus - was seit 2019, also dem Ausbruch der Covid-10-Pandemie ja mehr oder weniger systemimmanent ist. Wer kennt sich schon so *richtig* aus? Für mich ist es relativ einfach: So bald ich mich in fremden Bereichen (indoor) befinde, setze ich die Maske auf. So einfach, so gut.

Was heute in den Nachrichten beleuchtet wird, ist allerdings nicht ganz von der Hand zu weisen. Da die Maske nun nicht mehr vorgeschrieben ist, tragen auch immer weniger Menschen dieselbe. Weil es nun aber keine Quarantäne mehr für Träger des Covid-19-Virus gibt und sich Covid-19-positive Menschen nahezu überall - allerdings nur mit Maske! - bewegen dürfen, könnte es eventuell sein, dass man als negativer Masken-Träger in Zukunft etwaigen Problemen ausgesetzt ist. Wer möchte schon etwas mit einem Covid-19-positiven Menschen was zu tun haben? Ich denke, das kann noch heiter werden.

Auch eine sehr interessante Aussage war heute im Mittagsjournal zu hören. Die Supermarkt-Ketten und Diskonter wurden gefragt, ob sie denn, so wie es ab nun erlaubt sei, symptomlose Covid-19-positive Mitarbeiter in ihren Läden beschäftigen werden. Bei Spar und Rewe sagte man, dass man es sich derzeit nicht leisten könne, auch Mitarbeiter zu verzichten. Was also ein »Ja« bedeutet. Bei Hofer gab man tatsächlich die Auskunft, dass man es auch so ähnlich sähe aber man werde versuchen, die positiven Leute im Home-Office zu beschäftigen!

Aha. Haben die dann zu Hause ein Regal mit allerhand Lebensmitteln, dass sie aus-, ein- und umräumen?

(C) mArtin 2022